Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie mich bei meiner Sammlung „*Menschen im Oberbergischen*“ mit Rat und Tat unterstützen können.

Einfach eine kurze mail an **frank.winkler1960@gmx.de**

Vielen herzlichen Dank

**-Schlechtingen-**

**Dorothea Schlechtingen**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**16. Februar 1950**

*Das Standesamt der Gemeinde Morsbach beurkundete in der Zeit vom 5. bis zum 10. Februar 1950 die Geburt*

*- der* ***Dorothea****, Tochter der Eheleute Rudolf Schlechtingen, wohnhaft in* ***Niederhof***

**Joachim Schlechtingen**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**26. Juni 2022**

Die **Ü60-Kreisauswahl Berg** gewann in Jülich den Mittelrhein-Titel. An dem Turnier nahmen acht Teams teil, gespielt wurde nach dem sogenannten Hammes-Modell mit fünf Runden.

Nach einer Nullnummer gegen den Kreis Rhein-Erft wurde die SG Alemannia Aachen/SV Haaren nach einem Last-Minute-Treffer von Hermann-Josef Geisler mit 1:0. Auch gegen den Titelverteidiger aus dem Kreis Bonn reichte es lediglich zu einem 0:0-Unentschieden, ehe gegen den SV Sötenich ein 3:0-Erfolg gelang. Die Treffer steuerten Artur Hettich, Michael Blumberg und Geisler bei.

Mit acht Punkten gingen die bergischen Kicker als Tabellenführer in die letzte Spielrunde. Im letzten Match gegen den FC Hennef hätte bereits ein Punkt gereicht, um sich als Zweitplatzierter für die Teilnahme an der Endrunde auf Westdeutscher Ebene zu qualifizieren. Dank einer taktischen Meisterleistung wurden die Hennefer weitestgehend von eigenem Kasten weggehalten. Vier Minuten vor Schluss düpierte Geisler seinen Gegenspieler und den Torwart mit einer Körperdrehung und markierte das umjubelte Siegtor.

**Ü60-Kreisauswahl Berg**

Harry Faßbender (TuS Elsenroth); Michael Blumberg (VfR Wipperfürth), H. Peter Dreck (Blau-Weiß Hand), Hermann-Josef Geisler (SSV Bergneustadt), Werner Heissner (TSV Ründeroth), Artur Hettich (1. FC Gummersbach), Holger Jungjohann (RS 19 Waldbröl), Thomas Krick (Jan Wellem Bergisch Gladbach), Stefan Lang (1. FC Gummersbach), Jürgen Liehn (SG Agathaberg), **Joachim Schlechtingen** (TuRa Dieringhausen); verletzt, aber extra zum Turnier angereist: Bernd Hannes (RS 19 Waldbröl) und Dieter Heiden (SSV Homburg-Nümbrecht).

**21. August 2022**

Bei den Westdeutschen Meisterschaften in der Sportschule Duisburg-Wedau maß sich auch die **Ü60-Kreisauswahl (KAW) Berg** als amtierender FVM-Champion mit den besten Teams aus den drei Fußballverbänden in Nordrhein-Westfalen.

In der ersten Partie wurde der andere Mittelrhein-Vertreter, die KAW Rhein-Erft, mit 2:1 geschlagen, nachdem Hermann-Josef Geisler und Leo Geusa jeweils per Kopf für eine Zwei-Tore-Führung gesorgt hatten. Dem Gegner gelang lediglich noch der Anschlusstreffer.

Trotz optischer Überlegenheit kassierte die Mannschaft anschließend gegen die defensiv ausgerichtete KAW Düsseldorf eine 0:1-Niederlage, ehe die KAW Höxter nach Treffern von Geisler (2) und Artur Hettich mit einem 3:0 in die Schranken gewiesen wurde.

Danach stand gegen die bis dahin verlustpunktfreie SG Stenern/Bocholt ein vorentscheidendes Match auf dem Programm, das die Liehn-Equipe gewinnen musste, um die Chance auf den Turniersieg zu wahren. Der Plan, aus einer gestärkten Abwehr heraus zu agieren, ging zunächst auf: Geisler markierte die Führung. In der Folge wurden aber aussichtsreiche Kontergelegenheiten ausgelassen, kurz vor dem Abpfiff fiel zu allem Überfluss der Ausgleich.

Vor der letzten Spielrunde führte Stenern/Bocholt die Tabelle mit zehn Punkten an, gefolgt von Düsseldorf und Berg mit jeweils sieben Zählern. Da bei Punktgleichheit zunächst der direkte Vergleich herangezogen wurde – Stenern/Bocholt hatte Düsseldorf mit 3:0 geschlagen - reichte der SG ein 1:1 gegen Rhein-Erft, um den Gesamtsieg einzuheimsen.

Für die Berg-Auswahl ging es in der abschließenden Partie gegen die KAW Recklinghausen (5 Punkte) darum, Rang drei abzusichern. Die Düsseldorfer hatten zuvor mit einem 2:1-Sieg gegen Höxter den zweiten Platz fest gebucht. Aus dem Vorhaben wurde jedoch nichts: Recklinghausen fand drei Minuten vor Schluss eine Lücke und verdrängte die Berger mit dem einzigen Treffer der Begegnung noch vom Podest.

„*Trotzdem darf man auf das Erreichte Stolz sein, da letztendlich nur ein wenig Spielglück zu einer besseren Platzierung fehlte*“, resümierte Liehn.

Kreisauswahl Berg

Harry Faßbender (TuS Elsenroth), **Joachim Schlechtingen** (TuRa Dieringhausen), Holger Jungjohann (RS 19 Waldbröl), Artur Hettich, Stefan Lang (beide 1. FC Gummersbach), Michael Blumberg (VfR Wipperfürth), Joey Ebert (TuS Lindlar), Leo Geusa (Borussia Derschlag), Hermann-Josef Geisler (FV Wiehl), Hans Peter Dreck (Blau-Weiß Hand), Thomas Krick (SSV Jan Wellem Bergisch Gladbach); Teammanager Jürgen Liehn (SG Agathaberg).

**Maria Schlechtingen**

Geboren am 19. August 1930 als Maria Schmidt

Gestorben am 6. August 2023

**Marlene Schlechtingen**

geboren am (unbekannt) als Marlene Kappenstein

gestorben am (unbekannt)

**6. Juli 1960**

*Wir haben uns über die freundlichen Glückwünsche und Geschenke zu unserer Vermählung sehr gefreut und danken herzlich.*

*Eheleute Werner Schlechtingen und Frau* ***Marlene Schlechtingen****, geborene Kappenstein*

***Lichtenberg*** *über Morsbach (Sieg), im Juli 1960*

**Rudolf Schlechtingen**

Geboren am (unbekannt)

Gestorben am (unbekannt)

**16. Februar 1950**

*Das Standesamt der Gemeinde Morsbach beurkundete in der Zeit vom 5. bis zum 10. Februar 1950 die Geburt*

*- der Dorothea, Tochter der Eheleute* ***Rudolf Schlechtingen****, wohnhaft in* ***Niederhof***

**Timo Schlechtingen**

Geboren am (unbekannt)

**15. Oktober 2023**

Am 11. Spieltag der Kreisliga B Berg, Staffel 3 trennt sich die **Spielvereinigung Rossenbach** auf heimischen Platz von der DJK Gummersbach mit einem 1:1-Unentschieden, Halbzeitstand 1:1

[…]

Das Kellerduell zwischen Rossenbach und Gummersbach brachte keinen Sieger hervor. In einer von beiden Seiten ruppig geführten, hektischen Begegnung erwischten die Gäste den besseren Start und gingen nach einer Viertelstunde durch Baris Sevinc in Führung.

In der Folge wurde die Partie ausgeglichener. Gummersbach hatte zwar mehr vom Spiel, trotzdem gab es Chancen auf beiden Seiten. Eine konnte Rossenbach in der 42. Minute durch Fynn-Jannis Hürthen zum Ausgleich und Schlussresultat ausnutzen.

[…]

Am Ende wurde es auf dem Platz leerer. In der 85. Minute erhielten Rossenbachs **Timo Schlechtingen** und der Gummersbacher Justin Ajua wegen Tätlichkeit die Rote Karte. Außerdem musste in der Nachspielzeit mit Can Miguel Opak ein weiterer Gummersbacher wegen Foulspiels und Meckerns mit Gelb-Rot vom Platz

[…]

Während die Teams mit dem Endergebnis nicht dichter hätten beieinander liegen können, gingen die Meinungen der beiden Trainer weit auseinander: Sowohl Rossenbach Trainer Uli Kadler als auch DJK-Coach Ufuk Opak ärgerten sich nach dem Abpfiff über „*zwei verlorene Punkte*.“

**Werner Schlechtingen**

geboren am (unbekannt)

gestorben am (unbekannt)

**6. Juli 1960**

*Wir haben uns über die freundlichen Glückwünsche und Geschenke zu unserer Vermählung sehr gefreut und danken herzlich.*

*Eheleute* ***Werner Schlechtingen*** *und Frau Marlene Schlechtingen, geborene Kappenstein*

***Lichtenberg*** *über Morsbach (Sieg), im Juli 1960*